

PRESSEMITTEILUNG 09.07.2026

Bayerischer Energiepreis 2026 für Wasserstoffprojekt H2Direkt

- Bayerischer Energiepreis 2026 für das gemeinsame Wasserstoffprojekt H2Direkt von Thüga, Energie Südbayern und Energienetze Bayern in der Kategorie „Energieforschung“.
- H2Direkt zeigt erstmals den sicheren Betrieb eines bestehenden Gasverteilnetzes mit 100 Prozent Wasserstoff.
- Das Projekt wird nach erfolgreicher Forschungsphase unter dem Namen H2Dahoam durch die Energie Südbayern-Unternehmensgruppe in den Regelbetrieb überführt.



vl: Niklas Zigelli (Thüga), Dr. Urs Wehmhörner (ESB), Dr. Stephan Nagl, Dr. Constantin H. Alsheimer, Dr. Matthias Cord, Béatrice Angleys (alle Thüga), Michael Schneider (ENB), Dr. Christoph Ullmer (Thüga), Foto: Thüga

Das gemeinsame Wasserstoffprojekt H2Direkt von Thüga, Energie Südbayern und Energienetze Bayern ist mit dem Bayerischen Energiepreis 2026 ausgezeichnet worden. Das Projekt liefert wichtige Erkenntnisse für die Umstellung bestehender Gasnetze auf Wasserstoff und zeigt, wie vorhandene Infrastrukturen zur Umsetzung der Energiewende genutzt werden können. Nach erfolgreichem Abschluss der Forschungsphase wird das Projekt unter dem Namen H2Dahoam im Regelbetrieb weitergeführt.

Das Wasserstoffprojekt H2Direkt wurde mit dem Bayerischen Energiepreis 2026 in der Kategorie „Energieforschung“ ausgezeichnet. Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger überreichte die Auszeichnung am 8. Juli im Rahmen der feierlichen Preisverleihung in München.

H2Direkt startete 2023 als Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Leitprojekts TransHyDE. Dabei wurde im oberbayerischen Hohenwart erstmals ein bestehendes Erdgasnetz auf den Betrieb mit 100 Prozent Wasserstoff umgestellt. Seither versorgt das Netz zehn Haushalte und einen Gewerbekunden zuverlässig. Die Projektergebnisse leisten einen wichtigen Beitrag für den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft und die Weiterentwicklung bestehender Gasinfrastrukturen.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung des Bayerischen Energiepreises für unser gemeinsames Wasserstoffprojekt in Hohenwart mit Energie Südbayern und Energienetze Bayern. Das Projekt hat eindrucksvoll gezeigt, dass Wasserstoff im Wärmemarkt funktioniert. Seit mehr als zwei Jahren werden die angeschlossenen Wohnhäuser und Gewerbebetriebe zuverlässig mit Wasserstoff versorgt. Damit ist der Schritt vom Versuch in die Realität gelungen – und es steht eine weitere praxiserprobte Option für die Dekarbonisierung des Wärmemarkts zur Verfügung. Mein besonderer Dank gilt allen Projektbeteiligten sowie der Politik für die Unterstützung und Förderung dieses zukunftsweisenden Vorhabens“, so Dr. Constantin H. Alsheimer, Vorsitzender des Vorstandes der Thüga AG.

Die Auszeichnung unterstreicht die Bedeutung von H2Direkt als wegweisendes Forschungs- und Demonstrationsprojekt. Die Erfahrungen aus Hohenwart zeigen, dass bestehende Gasverteilnetze eine wichtige Rolle für die Transformation der Energieversorgung übernehmen können.

Vom Forschungsprojekt in die Praxis

Mit dem Ende der Förderphase wurde aus dem Forschungsprojekt gelebte Praxis. Energie Südbayern und Energienetze Bayern führen das Projekt unter dem Namen H2Dahoam im Regelbetrieb weiter. Dabei kommen CE-zertifizierte Wasserstoffthermen der Firma Vaillant zum Einsatz und es wurden die deutschlandweit ersten Wasserstoff-Lieferverträge für Privatkunden abgeschlossen. Perspektivisch soll der in Hohenwart benötigte Wasserstoff ab 2027 direkt vor Ort erzeugt werden. Geplant sind ein Elektrolyseur, ein Wasserstoffspeicher sowie eine Photovoltaik-Freiflächenanlage. Ziel ist der Aufbau einer regionalen Wertschöpfungskette für grünen Wasserstoff.

Über Thüga:

Die Thüga Aktiengesellschaft (Thüga) bildet den Kern des größten Netzwerks kommunaler Energie- und Wasserversorger in Deutschland. Mehr als 100 Unternehmen sind in der Thüga-Gruppe vernetzt. Die Expertinnen und Experten der Thüga bieten Beratung, teilen Best Practices, forcieren skalierbare Lösungen und fördern Kooperationen. Thüga bündelt die Herausforderungen und Interessen der Partnerunternehmen und macht sich für ihre Anliegen stark. Ziel ist es, die kommunale Energie- und Wasserversorgung sicher, nachhaltig und bezahlbar zu gestalten – Besser gemeinsam. Gemeinsam besser.

Die Unternehmen der Thüga-Gruppe verantworten mit ihren Marken und Produkten den Markt vor Ort und sind Partner der Kommunen bei der Energie- und Wärmewende. Im Jahr 2025 erzielte die Thüga-Gruppe einen Umsatz von 44,4 Milliarden Euro. Damit zählt sie deutschlandweit zu den drei umsatzstärksten Energieversorgern. Mit rund 28.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Thüga-Gruppe drittgrößte Arbeitgeberin unter den deutschen Energieversorgern. Die Thüga-Gruppe ist bundesweit die Nummer 1 in der Wasserversorgung (über 1 Million Kunden), gehört zu den größten Wärmeversorgern in Deutschland (über 12.000 GWh p.a.) und ist mit über 13.000 Ladepunkten größte Betreiberin von Ladeinfrastruktur für E-Mobilität. Darüber hinaus ist die Thüga-Gruppe an Erneuerbaren Energien-Anlagen mit einer Gesamtleistung von knapp 5 Gigawatt beteiligt – und gehört damit zu den führenden Ökostrom-Produzenten in Deutschland.

www.thuega.de

[Thüga auf LinkedIn folgen](#)

Über die Energie Südbayern GmbH

Seit mehr als 60 Jahren ist die Energie Südbayern GmbH der faire, sichere und regionale Energieversorger und -dienstleister für Ihre Region. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen Energienetze Bayern und ESB Wärme bildet Energie Südbayern die ESB-Unternehmensgruppe. Energielieferung, Portfoliomanagement, der Betrieb von Energienetzen und Energieerzeugung sind die Kerngeschäftsfelder der Gruppe und ihrer Beteiligungen. Über 160.000 Haushalte, 15.000 Geschäftskunden sowie zahlreiche Stadtwerke und Weiterverteiler vertrauen auf die Produkte und Dienstleistungen.

Mit rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Auszubildenden und Trainees steht die ESB-Unternehmensgruppe für leistungsfähigen Service, flexible Energieprodukte und fundiertes Marktwissen rund um Gas, Ökostrom und Wärme sowie E-Mobilität und erneuerbare Energien. Gemeinsam mit ihren Beteiligungs- und Tochtergesellschaften entwickelt die ESB innovative Lösungen und übernimmt als erfahrener Partner in allen Fragen der Energieversorgung Verantwortung für die Region.

www.esb.de



Sie haben Fragen? Sprechen Sie mit uns.

Dr. Detlef Hug
Leiter Unternehmenskommunikation Thüga
detlef.hug@thuega.de
089 38197-1222



Thomas Baumgartner
Leiter Marketing & Unternehmenskommunikation Energie Südbayern
presse@esb.de
089 68003-553